

301709-2025 - Ergebnis

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten – Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für Planung und Bau der KITA Pestalozzistraße 2 - 8 als Generalübernehmer

OJ S 91/2025 13/05/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Urbach

E-Mail: info@urbach.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für Planung und Bau der KITA Pestalozzistraße 2 - 8 als Generalübernehmer

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind Planung und Bau der Kindertagesstätte Pestalozzistraße in Urbach auf der Basis einer Funktionalen Leistungsbeschreibung.

Kennung des Verfahrens: a4af8391-fabd-4c79-84ef-ab213ca556d9

Interne Kennung: 555_2024_KITA

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45214100 Bauarbeiten für Kindergärten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Urbach

Postleitzahl: 73660

Land, Gliederung (NUTS): Rems-Murr-Kreis (DE116)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9P5A1V Anhand der nachfolgenden genannten Auswahlkriterien wird der Auftraggeber maximal 5 Bewerber auswählen, die er für das Verhandlungsverfahren auf Basis der Vergabeunterlagen zur Abgabe von Erstangeboten auffordert (vgl. § 3b EU Abs. 3 Nr. 3 i.V.m. Abs. 2 Nr. 3 VOB/A). Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Unter den Bewerbern wird anhand der

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. Ziffer III.1.3 der Bekanntmachung beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Dies erfolgt nach den folgenden Kriterien: Die Bewertung erfolgt folgendermaßen: Zu Referenzart Schlüsselfertigbau: a) Gegenstand der Referenz war eine Kindertagesstätte/ein Kindergarten 3 Punkte b) Gegenstand der Referenz war eine Schule 2 Punkte c) Gegenstand der Referenz war ein vergleichbar genutztes Gebäude 1 Punkt Gewertet wird nur die beste Referenz. Es können maximal 3 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Zu Referenzen "Bauen unter laufendem Betrieb": a) Gegenstand der Referenz war ein Neubau auf demselben Grundstück wie der bisherige Betrieb, der die gesamte Bauzeit weiterlief 3 Punkte b) Gegenstand der Referenz war ein Neubau in unmittelbarer Nähe zum bisherigen Betrieb, der die gesamte Bauzeit weiterlief 2 Punkte c) Gegenstand der Referenz war ein Neubau entweder in unmittelbarer Nähe nur mit geringfügigen Einschränkungen durch den Betrieb oder der Betrieb musste nicht die gesamte Bauzeit aufrechterhalten werden 1 Punkt Gewertet wird nur die beste Referenz. Es können maximal 3 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Zu Referenzvolumen Bauleistung: a) Projektvolumen der Referenz (Kosten KG 300-400 nach DIN 276, netto) > 5,0 Mio. EUR 3 Punkte b) Projektvolumen der Referenz (Kosten KG 300-400 nach DIN 276, netto) zwischen > 4,0 Mio. EUR und 5,0 Mio. EUR 2 Punkte c) Projektvolumen der Referenz (Kosten KG 300-400 nach DIN 276, netto) zwischen 3,0 Mio. EUR und 4,0 Mio. EUR 1 Punkt Gewertet wird nur die beste Referenz. Es können maximal 3 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Zu Referenz Kriterium Inbetriebnahme: a) Inbetriebnahme des Referenzprojekts in 2023 3 Punkte b) Inbetriebnahme des Referenzprojekts in 2021 2 Punkte c) Inbetriebnahme des Referenzprojekts in 2019 1 Punkt Gewertet wird nur die beste Referenz. Es können maximal 3 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Zu Referenz Planungsleistung: a) Vorliegen drei geeigneten Referenzen 6 Punkte b) Vorliegen von zwei geeigneten Referenzen 4 Punkte c) Vorliegen von einer geeigneten Referenz 2 Punkte Es können maximal 6 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden, auch wenn mehr Referenzen vorgelegt werden. Zu Referenz Architekturpreis: a) drei der Referenzprojekte wurden mit einem Preis der Architektenkammer ausgezeichnet 3 Punkte b) zwei der Referenzprojekte wurden mit einem Preis der Architektenkammer ausgezeichnet 2 Punkte c) eines der Referenzprojekte wurde mit einem Preis der Architektenkammer ausgezeichnet 1 Punkt Es können maximal 3 Punkte erreicht werden, auch wenn noch mehr Referenzprojekte ausgezeichnet wurden. Zu Referenzvolumen Planungsleistung: a) Projektvolumen der Referenz (Kosten KG 300-400 nach DIN 276, netto) > 5,0 Mio. EUR 3 Punkte b) Projektvolumen der Referenz (Kosten KG 300-400 nach DIN 276, netto) zwischen > 4,0 Mio. EUR und 5,0 Mio. EUR 2 Punkte c) Projektvolumen der Referenz (Kosten KG 300-400 nach DIN 276, netto) zwischen 3,0 Mio. EUR und 4,0 Mio. EUR 1 Punkt Gewertet wird nur die beste Referenz. Es können maximal 3 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Insgesamt können max. 24 Punkte erzielt werden. Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, wird der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft ausgewählt, die eine aktuellere Referenz vorlegen kann.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für Planung und Bau der KITA

Pestalozzistraße 2 - 8 als Generalübernehmer

Beschreibung: Die Gemeinde Urbach beabsichtigt den Neubau einer Kindertageseinrichtung auf dem Grundstück Pestalozziweg 2-8 (Flurstücke 198 und 200) in Urbach. Die neue Einrichtung soll mindestens nach den Standards des KVJS, zusätzlich auch in einem teiloffenen Konzept mit Kreativräumen errichtet werden. Die Betreuung soll in Geschwistergruppen (2-6-jährige Kinder) und U3-"Krippen"-Gruppen, umgesetzt werden. Auf dem Grundstück besteht bereits eine KiTa mit 3 Gruppen, deren Betrieb während der Bauzeit aufrecht erhalten werden muss. Vorgabe für die Planung und den Bau ist eine kreative, wirtschaftliche Lösung, die zeitnah umsetzbar ist.

Interne Kennung: 555_2024_KITA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45214100 Bauarbeiten für Kindergärten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: - Fenster in Pfosten-Riegel-Konstruktion - PV-Anlage - klimafreundlicher Neubau "Nichtwohngebäude"

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Urbach

Postleitzahl: 73660

Land, Gliederung (NUTS): Rems-Murr-Kreis (DE116)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 15/08/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung der Preispunkte (P) des Angebots erfolgt auf Basis des vom Bieter/der Bietergemeinschaft im Honorarformblatt (Anlage Honorarformblatt) angebotenen Brutto-Gesamthonorarsumme nach den folgenden Rechenschritten: Das Angebot mit der niedrigsten Brutto-Gesamtpauschalhonorarsumme erhält 55 Punkte, ein Angebot mit einer Brutto-Gesamtpauschalhonorarsumme, die beim (mindestens) 2,0-fachen der niedrigsten Brutto-Gesamtpauschalhonorarsumme liegt, erhält 0 Punkte. Ein Angebot mit einer Brutto-Gesamthonorarsumme, die zwischen dem 1,0-fachen und 2,0-fachen der niedrigsten Brutto-Gesamtpauschalhonorarsumme liegt, erhält die Punktzahl, die sich aus der linearen Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma ergibt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Architektonische Qualität (Gestaltung und Funktionalität)

Beschreibung: Architektonische Qualität (Gestaltung und Funktionalität) gem.

Ausschreibungsbedingungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gestaltung des Außenraums

Beschreibung: Gestaltung des Außenraums gem. Ausschreibungsbedingungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bautechnische Qualität

Beschreibung: Bautechnische Qualität gem. Ausschreibungsbedingungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Terminkonzept und Baustellenlogistik

Beschreibung: Terminkonzept und Baustellenlogistik gem. Ausschreibungsbedingungen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium - Karlsruhe Vergabekammer Baden-Württemberg
Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter,

deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Urbach

Beschaffungsdienstleister: LUTZ | ABEL Rechtsanwalts PartG mbB

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 4 543 014,22 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ed. Züblin AG - Angebotsbearbeitung Ingenieurbau

Angebot:

Kennung des Angebots: CX215B6B15B6B

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 4 543 014,22 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 555_2024_KITA

Titel: GÜ-Vertrag

Datum des Vertragsabschlusses: 30/04/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Urbach
Registrierungsnummer: DE146 615 936
Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Straße 12
Stadt: Urbach
Postleitzahl: 73660
Land, Gliederung (NUTS): Rems-Murr-Kreis (DE116)
Land: Deutschland
E-Mail: info@urbach.de
Telefon: 07181 8007-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: LUTZ | ABEL Rechtsanwalts PartG mbB
Registrierungsnummer: DE308463027
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70174
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: junk@lutzabel.com
Telefon: 0711 2825890-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium - Karlsruhe Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: DE811469974
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Ed. Züblin AG - Angebotsbearbeitung Ingenieurbau
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE 147 843 723
Postanschrift: Albstadtweg 5
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70567
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

E-Mail: angebotsbearbeitung-dis@zueblin.de

Telefon: +4971178838785

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 80c3b8c6-8bc7-435c-acbd-6cc328c0ff97 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/05/2025 09:21:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 301709-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 91/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/05/2025